

## 2. Wichtige Informationen für uns

- Welcher **Priester/Diakon** wird Ihre Trauung zelebrieren? Sind Sie nicht aus Schwalmthal, bitten wir Sie, den Priester Ihrer Heimatpfarrei oder einen anderen Priester/Diakon für Ihre Trauung zu fragen.
- Soll der für unsere Pfarrgemeinde zuständige Organist Ihre Trauung musikalisch begleiten, dann wenden Sie sich bitte an unser Pfarrbüro. Natürlich können Sie auch einen Organisten nach eigener Wahl aussuchen.
- Haben Sie Bekannte oder Freunde, die beim Gottesdienst mitwirken wollen als **Messdiener, Lektoren** oder **Musiker**? Bitte teilen Sie uns dies mit.
- Möchten Sie mit einem Blumengesteck etc. die Kirche ausschmücken oder nehmen Sie mit dem evtl. vorhandenen **Blumenschmuck** vorlieb? Wenn Sie selbst den Blumenschmuck übernehmen möchten, bitten wir Sie, sich rechtzeitig mit dem Pastoralbüro, ☎ 02163/94540 spätestens eine Woche vor der Trauung in Verbindung zu setzen. Gestelle für den Blumenschmuck sind nicht in der Kirche vorhanden. Diese müssten vom Floristen mitgebracht werden.

## 3. Allgemeines

- **Vorabbesichtigungen der jeweiligen Trau- kirche** sind zu den Gottesdienstzeiten möglich. Dann können Sie auch Fragen zum Ablauf, etc. stellen. Bitte informieren Sie den jeweils zuständigen Mitarbeiter/zuständige Küsterin über Ihr Kommen. Die Gottesdienstzeiten stehen auf unser Homepage: **www.sankt-matthias-schwalmtal.de**
- In der Kirche **dürfen keine Blumen gestreut werden. Reis oder andere Lebensmittel dürfen in keinem Fall verwendet werden. Vor der Kirche gestreutes Material ist möglichst umgehend zu entfernen.**

Stand: März 2023

- **Wir bitten darauf zu achten, dass die Trauung pünktlich gefeiert werden kann.**
- Über die kirchliche Eheschließung erhalten Sie nach der Trauung eine Urkunde.

## 4. Vorbereitungen/Kosten

Für Sie ist der Tag Ihrer Hochzeit mit umfangreichen Planungen und mit Kosten verbunden. Gerne unterstützen wir Sie bei den Vorbereitungen für Ihre Trauung, damit Sie und andere ein schönes Fest erleben können. Nicht zuletzt durch die Medien dürfte Ihnen aber auch bekannt sein, dass die Kirchengemeinden kaum mehr die ständig anfallenden Kosten für eine gute Gestaltung des gemeindlichen Lebens tragen können.

**Denken Sie bitte an diesem Tag auch an Ihre Kirche!**

**Weitere Informationen dazu im Pastoralbüro.  
Bitte sprechen Sie uns an.**

Wir hoffen, diese Informationen waren hilfreich für Sie. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir nun die Vorbereitung Ihrer Trauung beginnen, der Feier Ihres Lebensbundes, der Gott sich mit seiner Liebe und Freundschaft zusagt.

Sollten Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Frau Lika im Pastoralbüro in Schwalmthal, Niederstr. 31 zur Verfügung.

☎ **02163 / 94540**

✉ **pastoralbuero@kkg-schwalmtal.de**

**Das Pastoralbüro ist geöffnet:**

Mo., Die., Do. und Fr. von 09.30 bis 12.00 Uhr  
und Die. von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde St. Matthias  
IBAN: DE 19 3205 0000 0000 1670 31  
BIC: SPKRDE33XXX



**Katholische Kirchengemeinde  
St. Matthias**



**Informationen zur Feier einer Trauung  
in den Kirchen**

- **St. Georg in Amern**
- **St. Gertrud in Dilkrath**
- **St. Jakobus in Lüttelforst**
- **St. Mariae Himmelf. in Waldn. Heide**
- **St. Michael in Waldniel**

## Liebes Brautpaar!

Sie haben sich entschlossen, kirchlich zu heiraten und möchten sich in einer unserer Kirchen

- St. Georg in Amern**  
An St. Georg 10
- St. Gertrud in Dilkrath**  
Boisheimer Str. 10
- St. Jakobus in Lüttelforst**  
Lüttelforst 112
- St. Mariae Himmelfahrt in Waldn. Heide**  
Waldnieler Heide 14
- St. Michael in Waldniel**  
Markt 15

am \_\_\_\_\_

um \_\_\_\_\_ Uhr das Ja-Wort geben.

(samstags spätestens 14.00 Uhr)

Damit haben Sie nun einen ersten Schritt getan, und wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen den Tag Ihrer Trauung vorzubereiten. Unsererseits wollen wir alles tun, damit dieser Tag für Sie ein tiefes Glaubenserlebnis wird. Diese schriftliche Handreichung soll Ihnen helfen, Dinge zu berücksichtigen, die im Einzelnen wichtig sind.

## 1. Kirchliche und staatliche Dokumente

Zur Vorbereitung auf die kirchliche Trauung besorgen Sie bitte folgende kirchliche und staatliche Dokumente, die je nach Situation erforderlich sind:

### ● **Taufbescheinigungen**

Setzen Sie sich bitte mit Ihren Taufpfarrämtern in Verbindung und bitten Sie um Ihre Taufscheine (Auszüge aus dem Taufregister), die im Hinblick auf den Termin Ihrer Trauung jedoch nicht älter als 6 Monate sein sollten. Sollten Sie nicht wissen, wo Sie getauft wurden, läßt sich dies i.d.R. einfach im Stammbuch der Eltern nachlesen. Eine Kopie des Taufeintrages aus dem elterlichen Stammbuch genügt übrigens nicht. Sollte sich das Taufpfarramt im Ausland befinden, ist rechtzeitig zu planen.

### ● **Zivile Trauungsurkunde**

Sollten Sie bereits standesamtlich verheiratet sein, bringen Sie bitte das Stammbuch mit den staatlichen Trauungsurkunden zur Anmeldung mit.

### ● **Gerichtlicher Bescheid über Kirchenaustritt**

Ist einer von Ihnen beiden aus einer der christlichen Kirchen ausgetreten, legen Sie bitte den Bescheid des Amtsgerichts über den Austritt vor.

### ● **Scheidungsurteil**

Falls einer von Ihnen beiden bereits einmal standesamtlich verheiratet war, bringen Sie bitte das (bzw. die) Scheidungsurteil(e) mit. In diesem Fall ist ein früher Kontakt mit dem Priester zu empfehlen, da geprüft werden muss, ob eine kirchliche Eheschließung überhaupt möglich ist. Wir benötigen eine Aufstellung der Adressen und

Zeiträume, wann Sie wo mit Ihrem ersten Partner von der standesamtlichen Trauung an bis zum Termin des Scheidungsurteils gewohnt haben. Hilfreich wäre, wenn Sie die augenblickliche Adresse des ehemaligen Partners und seine Konfession mitteilen können.

### ● **Ehevorbereitungsprotokoll**

Je nach Anmeldungs- und Trauungstermin sowie der möglichen Problematik einer früheren Ehe setzen Sie sich bitte spätestens 4 bis 6 Monate vor Ihrer Trauung mit dem Traupriester, -diakon in Verbindung und vereinbaren Sie einen ersten Gesprächstermin. Bei diesem ersten Termin wird zunächst das Ehevorbereitungsprotokoll ausgefüllt. Dazu werden auch die vorstehenden Unterlagen benötigt. Daran anschließend wird der Priester/Diakon mit Ihnen über die Frage der Gestaltung Ihres Trauungsgottesdienstes sprechen und Ihnen dazu einige Hilfen an die Hand geben.

### ● **Ledigennachweis**

Ist ein Partner evangelisch oder anders-gläubig, muss ein Ledigennachweis erfolgen. Dieser wird bei der Erstellung des Ehevorbereitungsprotokolls ausgefüllt.

### ● **Namen und Anschrift der Trauzeugen**

### ● **Eheseminar**

Zur Vorbereitung auf die kirchliche Eheschließung ist die Teilnahme an einem Eheseminar wünschenswert.

Eine Übersicht über die möglichen Veranstaltungen im Bistum Aachen finden Sie unter:

[www.bistum-aachen.de/kirchlich-heiraten/veranstaltungen/](http://www.bistum-aachen.de/kirchlich-heiraten/veranstaltungen/)